

Aus dem Ortsgemeinderat

Am 18.09.2014 fand in Birgel, im Bürgerhaus, unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Elmar Malburg eine öffentliche und anschließend nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Birgel statt.

Aus der öffentlichen Sitzung:

Forstwirtschaftspläne 2015 und Vollzug FWPI. 2014

Sachverhalt:

Die Vertreter der Forstverwaltung gaben zunächst einen Überblick über das laufende Forstwirtschaftsjahr 2014.

Anschließend stellte Revierleiter Norbert Bischof den Entwurf des Forstwirtschaftsplanes für das Jahr 2015 vor und erläuterte das Zahlenwerk und den vorgesehenen Einschlag im Detail.

Bei vorgesehenen Erträgen von 88.586 € (63.369 €) und kalkulierten Ausgaben von 65.156 € (53.956 €) errechnet sich ein positives Betriebsergebnis von 23.430 € (9.713 €).

Zudem wurde über die Festlegung der Brennholzpreise beraten.

Bisher gilt folgende Regelung:

Laubholz, an den Weg gerückt:	48 €/fm, 70€/fm
Restholz/Nadelholz	Festlegung durch den Revierbeamten
Brennholz nur an Einwohner, pro Haushalt	max. 8 fm, bei 2 Haushalten max. 12 fm

Beschluss:

Nach ausführlicher Beratung beschließt der Ortsgemeinderat den Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2015. Hinsichtlich des Brennholzes gilt folgende Regelung: Laubholz an den Weg gerückt: 52,00 €/fm, 75,00 €/rm aufgesetzt

Neufassung der Hundesteuersatzung zum 01.01.2015 - Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Die aktuelle Rechtsprechung und das daraus resultierende neue Satzungsmuster von Rheinland-Pfalz, das eine gemeinsame Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des Gemeinde- und Städtebundes und des Städtetages Rheinland-Pfalz unter Beteiligung des Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur erarbeitet hat, ist Anlass für die Neufassung der Hundesteuersatzung mit Wirkung ab dem 01.01.2015.

Dem Rat wurde der Entwurf der Neufassung der Hundesteuersatzung, die als Anlage der Sitzungsvorlage beigefügt ist, vorgestellt und erläutert.

Beschluss:

Nach ausführlicher Beratung beschließt der Ortsgemeinderat die Satzung für die Erhebung der Hundesteuer.

Kommunal- und Verwaltungsreform

Fusion mit der VG Prüm oder VG Gerolstein - Beratung und Beschlussfassung

Nach sehr eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat die Eingliederung in die Verbandsgemeinde Gerolstein.

Aus der nichtöffentlichen Sitzung

In der nichtöffentlichen Sitzung wurde über eine Grundstücksangelegenheit sowie über eine Auftragsvergabe beraten und beschlossen.